

In der 2. Regionalliga gab es dagegen keine Überraschungen. In Hainichen mußte 1:3 MP für die Gäste die Gesamtkegelzahl die Entscheidung bringen. Hier konnten die Gellertstädter mit 1861 zu 1800 noch ein Unentschieden retten. Volker Gutschow 492 und Enrico Walther 481 kegelten Bestleistung.

Sachsenburg lies sich von Schweikershain II nicht überraschen und siegte verdient mit 5:1 bei 1972 zu 1891 Kegel. Als Starterin legte Ulrike mit ausgezeichneten 543 Kegel und der Bestleistung den Grundstein zum Erfolg. Bei den Gästen kegelte Heiko Poppitz mit 514 Holz das Beste.

Die 3. Mannschaft vom BSC Motor wollte sich vom TSV Penig nicht überraschen lassen und nahm entsprechend den Wettkampf auf. Gleich im 1. Abschnitt setzte Morris Oertel mit dem besten Ergebnis von 501 Kegel ein Zeichen. Mit 5:1 bei 1946 zu 1820 Kegel wurde es ein verdienter Erfolg. Bei den Penigern zeichnete sich Melanie Stein mit 480 Holz aus.